

Smart Power

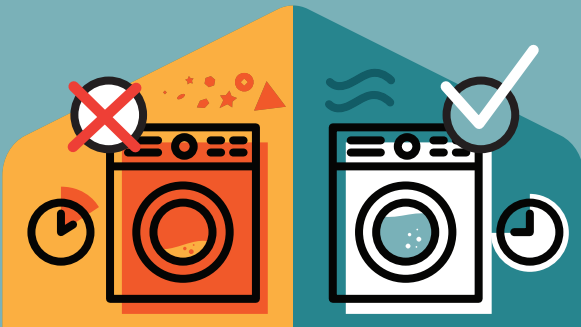
Strom sparen zu Hause



Schon kleine Änderungen im Alltag können den Stromverbrauch spürbar senken – ganz ohne Komforteinbußen. Viele Haushalte sparen mit einfachen Maßnahmen mehrere hundert kWh pro Jahr.

DURCHSCHNITTLICHER JÄHRLICHER STROMBEDARF TYPISCHER „STROMFRESSER“:

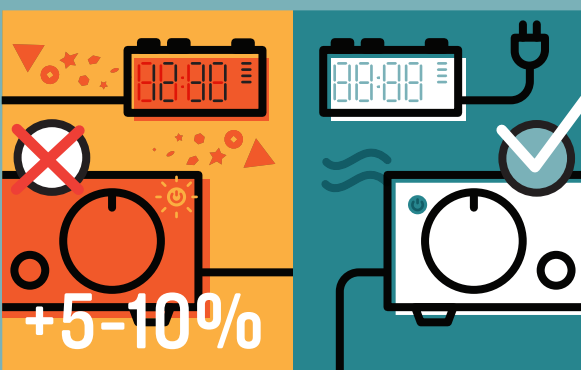
- Klimaanlage (50 Tage*6 h): **300 kWh/Jahr**
- Beheiztes Aquarium (50 L): **210 kWh/Jahr**
- Bügeln (1 Stunde/Woche): **130 kWh/Jahr**
- Gaming + Fernsehen (1 Stunde/Tag): **100 kWh/Jahr**
- Ältere Kühl- und Gefriergeräte bis **800 kWh/Jahr**
- Wäschetrockner (160 Vorgänge a 3 kWh): **480 kWh/Jahr**



Eco-Modus nutzen!

Der Eco-Modus bei Waschmaschine und Geschirrspüler spart durch niedrigere Temperaturen und sparsame Waschprogramme Strom und Wasser.

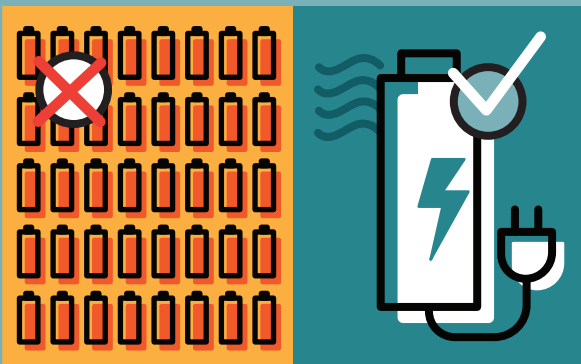
- Standardmäßig Eco-Programm wählen!
- Waschmaschine und Geschirrspüler für maximale Effizienz immer voll beladen!
- Schnellwaschprogramme nur bei Bedarf nutzen – sie verbrauchen oft mehr Energie.



Standby-Strom vermeiden!

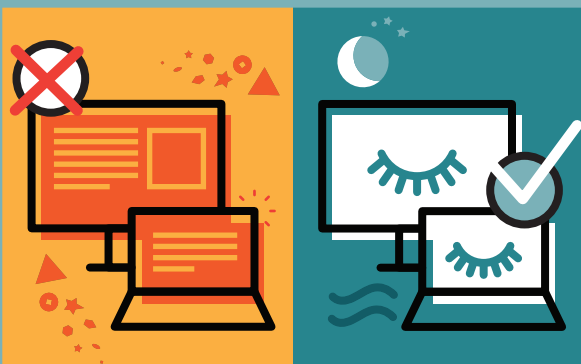
Viele Geräte verbrauchen im Standby-Modus weiterhin Strom. In jedem Haushalt finden sich im Schnitt 5 bis 10 Standby-Geräte, zum Beispiel Standby-Lampen oder Digitaluhren.

- Schalte Geräte immer ganz aus. Der Stromverbrauch im Standby-Modus ist oft **5–10% des Stromverbrauchs eines Haushalts**.



Wiederaufladbare Batterien verwenden!

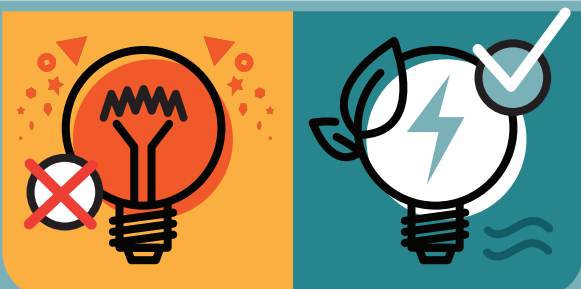
Wiederaufladbare Batterien sparen Geld und Abfall. Eine wiederaufladbare Batterie kann bis zu 500 Einwegbatterien ersetzen. Ideal für Fernbedienungen, Spielzeug und drahtlose Geräte.



PC und Homeoffice optimieren

Bildschirme und Bürogeräte verbrauchen viel Strom, ohne dass man es merkt.

- Reduziere die Bildschirmhelligkeit auf **50–70%**
- Der Ruhemodus spart mehr Energie als ein Bildschirmschoner.
- Aktiviere den Ruhemodus nach ein paar Minuten.
- Schalte Drucker und Lautsprecher aus, wenn du sie nicht benötigst.



Auf Stromfresser verzichten

- Nutze Geräte, die viel Strom benötigen, nur wenn nötig
- Achte beim Neukauf von Geräten auf effiziente Modelle

Strom sparen bedeutet:

- Niedrigere Energiekosten
- Weniger CO₂-Emissionen
- Geringere Belastung des Stromnetzes

Viele kleine Maßnahmen zusammen machen einen großen Unterschied.